

Selbstfahrerreise nach Südafrika – Das unberührte Northern Cape mit dem Kgalagadi-Transfrontier-Park

15-tägige Selbstfahrerreise nach Südafrika

Dauer: 15 Tage **Reiseziel:** Südafrika **Reisethema:** Selbstfahrer **Reisecode:** SANA0217 **Natur:** •••• **Geheimtipps:** •••

Begleiten Sie uns auf eine einzigartige Reise vom Kap der Guten Hoffnung über die beeindruckenden Cederberge bis hin zum noch unberührten und wildtierreichen Kgalagadi-Transfrontier-Park mit seinen roten Sanddünen. Das Northern Cape bietet neben wunderschönen, unberührten Landschaften mit zahlreichen Wandermöglichkeiten auch Tiersicherung an Land und zu Wasser.

Reiseverlauf

Tag 1: Kapstadt
„Sawubona" – Willkommen in Südafrika. Nach Ankunft und Übernahme des Mietwagens fahren Sie zu Ihrer Unterkunft an den Hängen des Tafelbergs. Hier haben Sie die Möglichkeit, sich von der Anreise zu erholen. Der Rest des Tages steht Ihnen zur freien Verfügung.

Übernachtung: Cape Paradise Lodge (F/-/-)

Tag 2 & 3: Unterwegs in der „Mother City"
Gut gefrühstückt geht es heute auf eine Stadtrundfahrt mit dem „Hop-On-Bus", bei der Sie die Möglichkeit haben die Höhepunkte Kapstadts, sowie das einzigartige Flair der Kapmetropole zu erleben. Erklimmen Sie den majestätischen Tafelberg und genießen Sie die atemberaubende Aussicht über die Stadt sowie die Region. Besuchen Sie die Gefängnisinsel „Robben Island", wo einst der berühmteste Sohn Südafrikas und spätere Präsident Nelson Mandela zur Zeit der Apartheit einsaß.

Übernachtung: Cape Paradise Lodge (F/-/-)

Tag 4: Paarl
Heute heißt es raus aus der Stadt und rein in die Winelands von Paarl. Paarl ist eine der ältesten Siedlungen des Hinterlandes von Kapstadt und bekannt für seinen Wein- und Obstanbau. Das Straßendorf welches übersetzt „Perle" bedeutet, erstreckt sich auf über 14 km vom Stadtkern bis in die Weinberge. Genießen Sie die faszinierende Aussicht über die Stadt und die angrenzenden Paarl Bergen, sowie den Sonnenuntergang der die Berge in einem perlenfarbenen Licht erstrahlen lässt.

Ca. 60 km - 1 Stunde

Übernachtung: Under Oaks Estate (F/-/-)

Route



Highlights

- Stadterkundung in Kapstadt
- Aufenthalt in den Winelands
- Besuch des West-Coast-Nationalparks
- Wandermöglichkeiten im Namaqualand
- Augrabies Wasserfall
- Pirschfahrt im Kgalagadi-Transfrontier-Park

Inklusivleistungen

Tag 5 & 6: Paarl – Langebaan
Weiter geht es gen Norden nach Langebaan, einem Paradies für Wassersportler, Naturliebhaber und Fans von Seafood. Die nächsten zwei Tage haben Sie die Möglichkeit, die Region auf eigene Faust näher kennen zu lernen. In einem der wenigen großen Naturschutzgebiete an der Küste Südafrikas, dem West-Coast-National-Park findet man zwar nicht unbedingt die Big Five, dafür aber die Slow Five: Schildkröten, Wale, Sandtigerhaie, Stachelschweine und Kap-Strandgräber. Erkunden Sie den Park bei einer Fahrradtour und halten Sie Ausschau nach den 256 angesiedelten Vogelarten, welche den Park zu einem der bedeutendsten Vogelschutzgebiete der Welt machen.

Ca. 139 km - 1 1/2 Stunden

Übernachtung: The Farmhouse Hotel (F/-/-)

Tag: 7 & 8: Cederberge und Rooibosanbau
Nach dem Frühstück führt Sie die heutige Route in die Cederberge. Bereits 1732 besiedelten die ersten Farmer der Voortrekker das heutige Gebiet des Städtchens Clanwilliam. Die Region ist bekannt für den Anbau von Rooibos Tee, welcher ausschließlich in den sandigen Tälern der Zederberge wächst. Für Wander- und Naturbegeisterte bietet die Region eine einzigartige Kulisse mit seiner Flora und Fauna und den bizarren Sandsteinen.

Ca. 174 km - 2 Stunden

Übernachtung: Yellow Aloe (F/-/-)

Tag 9 & 10: Blühende Stadt Springbok
Heute geht es in die Hauptstadt des Namaqualandes im äußersten Südwesten Südafrikas. Einst zogen hier große Springbockherden durch die kargen Täler und gaben so dem Ort seinen Namen. Springbok ist eine alte Bergbaustadt und der ideale Ausgangspunkt, um den ca. 70 km entfernten Namaqua-Nationalpark mit seinen zahlreichen Wandertracks und Picknickplätzen einen Besuch abzustatten. Der Park ist besonders während der Wildblumenzeit zwischen August und September, welche die Landschaft bunt erstrahlen lässt, einen Besuch wert.

Ca. 340 km - 3 1/2 Stunden

Übernachtung: Kleinplasie Guest House (F/-/-)

Tag 11 & 12: Augrabiesfälle
Es geht weiter entlang der namibischen Grenze zu den Augrabies Wasserfällen. Die Wasserfälle des Oranje River bilden das Herz des Augrabies-Falls-Nationalpark. Insgesamt stürzen die Wassermassen 191 Meter in die Tiefe und verursachen ein donnerndes Grollen, welches ihnen den Namen „Ort des großen Lärms“ einbringt. Der 1967 eröffnete Nationalpark bietet in den kühleren Monaten, abseits der imposanten Wasserfälle, gute Wandermöglichkeiten und Wildtierbeobachtungen im angrenzenden Reservat.

Ca. 312 km - 3 Stunden

Übernachtung: Dundi Lodge (F/-/-)

Tag 13 & 14: Kgalagadi-Transfrontier-Park
Die nächsten Tage verbringen Sie im Kgalagadi-Transfrontier-Park, welcher der erste grenzübergreifende Nationalpark Südafrikas ist. Die Landschaft mit ihren orangeroten Sanddünen und Savannenlandschaften bietet trotz des trockenen Klimas einer Vielzahl von Tieren und Pflanzenarten ein Zuhause. Entlang der Wasserlöcher bieten sich bei geführten Pirschfahrten sehr gute Bedingungen, die im Park beheimateten Löwen, Geparden und Leoparden aus nächster Nähe zu beobachten. Nicht selten sieht man auch große Gnu-, Springbock-, und Antilopenherden, welche durch die Savanne streifen.

Ca. 438 km - 5 1/2 Stunden

Übernachtung: Xaus Lodge (F/M/A)

Tag 15: Heimreise ab Upington
Bis zu Ihrer Heimreise haben Sie den Tag zur freien Verfügung. Am Flughafen geben Sie Ihren Mietwagen wieder ab, bevor Sie Ihren Heimflug antreten.

Ende der Reise (F/-/-)

- Privatreise
- Mietwagen Kategorie F (Toyota Corolla Cross o.Ä.) mit Automatik-Schaltung, Versicherungsschutz ohne Selbstbehalt, Zusatzfahrer, GPS, Einweggebühr
- Safariaktivitäten in Xaus Lodge (können in Kleingruppen bis 9 Personen durchgeführt werden)
- Tagesticket Kapstadt - Hop on/Hop Off - Bus
- Beitrag zum Saasveld Umweltprojekt
- alle Übernachtungen wie im Reiseplan beschrieben
- Verpflegung laut Reiseplan (F=Frühstück / M=Mittagessen/Picknick / A=Abendessen)
- Reisesicherungsschein
- Minderung der CO_2-Emissionen über atmosfair

Zusätzliche Entgelte/nicht enthalten:
Internationale Flüge, Visa-Gebühren, Dinge des persönlichen Bedarfs, Treibstoff, Mautgebühren, nicht genannte Mahlzeiten & Getränke, Trinkgelder, zusätzliche & optionale Aktivitäten, Reiseversicherung

Flug

Die Kosten für internationale Flüge sind nicht im Reisepreis enthalten. Sie möchten aber ein Angebot inklusive der Flüge? Dann notieren Sie dies bitte im Anfrageformular und geben Ihren gewünschten Abflughafen an. Sie erhalten dann ein unverbindliches und tagesaktuelles Angebot. Bitte beachten Sie, dass die Flugpreise stark schwanken und sich täglich ändern können.

Nachhaltigkeit

Für eine Reise nach Südafrika inklusive Flug entsteht eine durchschnittliche Klimawirkung von rund 5.468 kg CO_2 pro Person. Darin sind neben CO_2 auch weitere Treibhausgase berücksichtigt. Der Klimaschutzbeitrag ist bereits in unseren Reiseleistungen enthalten. Für das Landprogramm kalkulieren wir pauschal 1.430 kg CO_2, da individuelle Werte aufgrund vieler Einflussfaktoren kaum exakt messbar sind.

Mit diesem Beitrag unterstützen wir Projekte, die nachweislich Emissionen mindern. Aktuell fördern wir ein Vorhaben im Senegal: Zwei Photovoltaikanlagen, die seit 2017 und 2021 in Betrieb sind, speisen sauberen Strom ins nationale Netz ein und ersetzen fossile Brennstoffe. Senegal deckt derzeit rund 90 % seines Strombedarfs mit Heizöl und Diesel. Der Ausbau erneuerbarer Energien ist entscheidend, um die Abhängigkeit von Importen zu verringern und die Emissionen bei der Energieerzeugung zu senken.

Ihr Beitrag hilft dem Projektland, seine Klimaziele zu erreichen.

Diese CO_2-Minderungen gleichen Ihre Flugemissionen nicht aus. Sie unterstützen die nationale Entwicklungsstrategie und tragen dazu bei, dass Senegal seine internationalen Verpflichtungen einfacher erfüllt.

Preise Privatreisen

2026

2 Personen	3 Personen	4 Personen	EZ-Zuschlag

Alle Preise verstehen sich in € pro Person ohne internationale Flüge. Keine Mindestteilnehmerzahl. Abreise täglich möglich.